

LESERBRIEFE

Skandal, dass sie auf Hilfe angewiesen sind

Zu den Berichten über den Seelzer Brotkorb:

Es ist ehrenwert, wenn sich so viele Unterstützer für den Seelzer Brotkorb finden. Positiv ist, wenn dadurch Familien oder Einzelpersonen geholfen wird. Dies ist durchaus ein Erfolg. Keineswegs als Erfolg ist jedoch zu sehen, dass sofort 100 Menschen die Hilfe der Initiative in Anspruch nehmen wollen beziehungsweise müssen, und dass es generell immer mehr solcher Lebensmittelausgaben bundesweit gibt. Es ist und bleibt ein gesellschaftlicher wie politischer Skandal, dass Menschen auf eine solche Hilfe, vielfach dauerhaft, angewiesen sind.

Wenn sich Bürgermeister Detlef Schallhorn über die Nachfrage „total überrascht“ zeigt, zweifle ich daran, inwiefern er die Daten zur sozialen Lage vieler Seelzer überhaupt kennt beziehungsweise welche Schlüsse er bisher daraus gezogen hat. Insofern hoffe ich, dass sich die Kommunalpolitik nicht allzu sehr mit fremden Federn schmückt beziehungsweise sich genauso für gerechtere und funktionierende Sozialstrukturen einsetzt wie für gespendetes Büromaterial.

Dirk Kroll, Seelze

Bietet Seelze nichts außer Obentraut?

Zum Bericht „Stadt plant Obentraut-Offensive“ vom 4. Mai:

Boah, wie langweilig – immer nur Obentraut. Nun lässt auch noch das Land Niedersachsen wertvolle Steuergelder springen für eine Figur, die für rein gar nichts steht, außer im überholungsbedürftigen Outfit, gepaart mit dem immer gleichen freundlichen Lächeln, auf Veranstaltungen aller Art zu posieren und ein bisschen über die Stadtgeschichte zu erzählen. Ich kann mir beim besten Willen nicht vorstellen, dass Seelze nicht mehr zu bieten hat als das überbeuerte Maskottchen aus der grauen Vorzeit.

In der Leine-Zeitung liest man ständig: Das Obentraut-Double war hier, war da. Na und? Wären diese Veranstaltungen ohne den freundlichen Schauspieler schlechter gewesen? Hatten diese Veranstaltungen einen Mehrwert, weil „Obi“ mit am Start war? Gab es einen einzigen Besucher mehr, weil die Stadt wieder ihr vermeintliches Aushängeschild im Blechgewand ins Rennen geschickt hat?

Ich würde mir wünschen, dass die Stadt etwas mehr Ideenreichtum bei ihrem Marketing an den Tag legen, ihre zeitgemäßen Stärken herausstellen und das viele Geld sinnvoller anlegen würde.

Björn Swientek, Garbsen

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Zuschriften geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Seelzerin sammelt für Tiere

Sachspenden gehen vor allem an Tierheime im Ausland – Unterstützung wird gesucht

VON RALF HEUSSINGER

SEELZE. Woldecken, Medikamente, Tierfutter, Handtücher oder sogar Regenschirme: Carolin Stüwe nimmt alles entgegen, was Tieren helfen kann. Die 23-jährige Seelzerin vertritt den frisch gegründeten Verein Tierhilfsnetzwerk Europa im Großraum Hannover und sammelt Spenden.

Der Keller ihrer Wohnung in Seelze ist voll mit Kisten, Katzenkörben, Textilien und anderen Sachspenden, die Hunden und Katzen vor allem in Süd- und Osteuropa das Leben verbessern können. „Wir können alles gebrauchen“, sagt Stüwe. Auch Halsbänder, Leinen, Verbandsmaterial und sogar Fliesen, Holz oder Dachpappe gehören dazu. Aus dem Stoff von Regenschirmen etwa könnten Mäntel für Tiere gefertigt werden, erläutert Stüwe.

Die Spenden werden regelmäßig an Tierheime, Gnadenhöfe, Auffangstationen und auch private Tierschützer unter anderem in Spanien, Italien, Rumänien, Polen und Russland weitergegeben. „Wir wollen denen helfen, die Tieren helfen“, macht Stüwe klar. Auch beim Transport sind die Tierschüt-



Carolin Stüwe nimmt Tierkörbe genauso entgegen wie Handtücher und Decken. Die Seelzerin sammelt im Großraum Hannover für den Verein Tierhilfsnetzwerk Europa. Oheim

zer auf Hilfe angewiesen. Sie hoffen auf Privatleute oder Speditionen, die bei Fahrten ins Ausland die Sachspenden mitnehmen.

i Wer selbst helfen will, kann Stüwe unter Telefon (0160) 317 57 53 und per E-Mail an tierschutz.caro@gmx.de erreichen.

Weitere Informationen zum Verein gibt es auch unter der Adresse www.tierhilfsnetzwerk-europa.com im Internet.